Bagger greift zu

Abriss der Ursula-Schule

Die Abrissarbeiten für die alte St.-Ursula-Schule an der Wallstraße 2, in deren Anbau die Stadt noch vor acht Jahren rund 460 000 Euro investiert hatte, laufen. Wie berichtet, hat die Lüneburger Wohnungsbau GmbH das Grundstück und das Gebäude von der Stadt und der Stiftung Hospital zum Großen Heiligen Geist gekauft und ein Nutzungskonzept erstellt. Entstehen sollen dort 35 barrierefreie Wohnungen für Senioren mit Wohnberechtigungsschein. Vier Wohnungen werden zudem behindertengerecht ausgestattet. Startschuss für den Neubau soll Frühjahr 2014 sein. as/F: t & w